

Düsseldorfer Stadttheater

Direktion: Ludwig Zimmermann



Donnerstag, den 4. Februar 1909: Abonnement 3

Hofgunst

Lustspiel in vier Aufzügen von Thilo von Trotha.

Spielleitung: Egon Hedeberg.

Personen:

- | | |
|--|-----------------|
| Der Fürst | Eugen Marlow |
| Die Fürstin Mutter | Helga Bally |
| Prinzess Elisabeth | Amelie Schier |
| Excellenz von Malten, Oberhofmeister | Fritz Schmidt |
| Excellenz von Eschen, Oberhofmeisterin | Emma-Graichen |
| von Roden, Kammerherr | George Beckow |
| Excellenz von Buchen, Hausminister | Hermann Heine |
| von Hellmuth, Hofjagdjunker | Paul Köllner |
| Gräfin Birkenfeld | Lucy Wendt |
| Baron Hohenstein, Gutsbesitzer | Egon Hedeberg |
| Vicky, seine Tochter | |
| Baroness Hertha Wallberg | Elisabeth Wilke |
| Leo von Halden, Premierlieutenant | Hellmuth Pfund |
| Fräulein Stern | Maria Sieg |
| Stabel, Diener | Robert Weberg |
| Hofdame | Grete Bedau |
| Zofe | Auguste Reibold |
| Lakai | Emil Pohl |

Ort der Handlung: 1. und 4. Aufzug auf dem Gute Hohensteins; 2. und 3. Aufzug im Schloss des Fürsten. — Zeit: Gegenwart.

* * Vicky: Lotte Molter vom Stadttheater in Heidelberg als Gast auf Engagement. Nach dem 2. Akte findet eine längere Pause statt.

Kassenöffnung und Einlass 7 Uhr. Anfang 7 1/2 Uhr. Ende ungefähr 10 1/4 Uhr.

Preise der Plätze und der Billettsteuer (Schauspielpreise):

	Mk.	Mk.	Mk.		Mk.	Mk.	Mk.				
Proszeniumloge	6,35	u.	0,65	=	7,00	Parkettloge die ersten Reihen	3,15	u.	0,35	=	3,50
I. Rang-Balkon d. erst. 8 Reih.	4,55	"	0,45	=	5,00	Parkettloge die hint. Reihen	2,70	"	0,30	=	3,00
I. Rang-Balkon d. hint. Reihen	3,60	"	0,40	=	4,00	Parkett	3,15	"	0,35	=	3,50
I. Rang-Mittelloge d. erst. 2 Reih.	3,60	"	0,40	=	4,00	II. Rang-Balkon d. erst. 2 Reih.	1,80	"	0,20	=	2,00
I. Rang-Mittelloge d. hint. Reih.	3,15	"	0,35	=	3,50	II. Rang-Balkon d. hint. Reih.	1,35	"	0,15	=	1,50
I. Rang-Seitenloge d. erste Reihe (ausser Loge 1, 2, 3, 4)	3,15	"	0,35	=	3,50	II. Rang-Seit-nloge d. erst. Reih.	1,35	"	0,15	=	1,50
I. Rang-Seitenloge 1, 2, 3, 4, erste Reihe, 5-15 u. 6-16 zweite Reihe	2,70	"	0,30	=	3,00	II. Rang-Seit-nloge d. hint. Reih.	0,90	"	0,10	=	1,00
I. Rang-Seitenlogen 1. u. 2. Platz 3. u. 4. I. Rang-Seitenloge 3. u. 4. Platz 3. u. 4. sow. dritte Reihe	2,25	"	0,25	=	2,50	II. Rang-Proszeniums-Loge	0,90	"	0,10	=	1,00
						Saxparterre	1,10	"	0,15	=	1,25
						Stehparterre	0,65	"	0,10	=	0,75
						Galerie	0,45	"	0,05	=	0,50

Freitag, 5. Febr.: Abonnement 4
Die lustige Witwe
 (Hanna Glawari: Frau Ernesta Hutt-Delsarta als Gast).

Samstag, 6. Febr.: Abonnement 5
Terakoya (Die Dorfschule).
 Historisches Trauerspiel in einem Akt aus dem alten Japan nach der Tragödie des Takeda Izumo von Wolfgang von Gersdorff. Hierauf: **Kimiko.** Die Tragödie einer Geisha aus dem Japan dieser Tage von Wolfgang v. Gersdorff (in einem Akt).

Krank: Franz de Paula.

Programm 10. Pfg.

Feine
Pelzwaren
 Bisegger - Kühn
 Kasernenstr., Ecke Grabenstr.

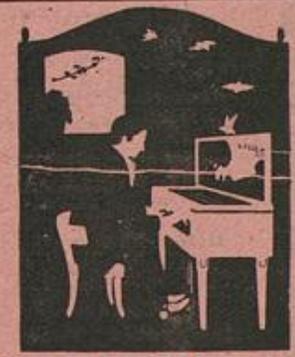
Matthaei
 Manufakturwaren
 und Damenkonfektion
 Schadowstrasse 36
 Grösste Auswahl in
 Wäsche u. Kleiderstoffen
 vorteilhafte Qualitäten für
 Konfirmations- und
 Kommuniions-Kleider
 in weiss, schwarz und farbig.

Altermann & Schweigmann
 Steinstr. 15 (a. Justizgeb.) Fernspr. 6874
 empfehlen ihr Atelier f. feine Herrenschneiderei
 Jahres-Abonnements
 bei späterer Rückgabe 150—200 Mk.
 Spez.: Eleg. Gesellsch. Garderoben



Fritz Reuter
 Hut- und Mützen-Manufaktur
 34 Schadowstrasse 34

Grösstes und feinstes
 Spezialgeschäft am Platze
 Nur erstklassige Fabrikate des In- und Auslandes
 Fernsprecher Nr. 2459



Ibach-Pianos
 Düsseldorf, Schadowstrasse 52^{1.}

Plakate

u. Austragzettel

liefert in wirkungsvoller Ausführung
die Buchdruckerei des
„Düsseldorfer General-Anzeiger“
Königsallee 27.
Fernspr. Nr. 2327, 2328, 2329, 2330.

Der bekannte Wiener Schriftsteller Julius Bauer liess bei dem Jubiläums-Bankett von Johann Strauss einen köstlichen Bänkchengesang zum Vortrage bringen, der einen stürmischen Lacherfolg erzielte. Von den reizenden Liedern sei das erste als besonders charakteristisch wiedergegeben:

Heut' vor fünfzig Lenzen
Schani's Augen glänzen:
„Muatta, därf i geig'na?“
„Untersteh' Di nit vor'm Vater Strauss —
Wann Du geig'na willst, tu's ausser'm Haus!“

Schani voll Verlangen,
Is zum Lanner ganga:
„Sag'n S', därf ich geig'na?“
„Schau, dass D'i weiter kummst, Du dummer Bua
I hab' eh' schon an deinem Alten gnuat!“

Strauss war jetzt in Nöten,
Hat sein Vater'n beten:
„Vater, därf ich geig'na?“
„Dummer Schlankel,“ schreit er in sein Zorn,
„Willst mein Stecken kosten, so kannst es turn!“

Wusst' nix anzufanga —
Is zum Herrgott ganga:
„Herrgott, därf i geig'na?“
„Ei ja freilli,“ sagt er und hat' g'lacht,
„Zweg'n die Sträusse hab' i d' Geig'n g'macht!“



Taschenfahrplan

für den

Rheinisch-Westf. Industriebezirk

Herausgegeben von der Königl. Eisenbahndirektion Essen

Der Fahrplan enthält die sämtl. Strecken der Direktionsbezirke

Essen, Elberfeld und Cöln

die Hauptrecken von

Münster

und den benachb. Direktionsbezirken, wichtige Reiseanschlüsse nach allen Richtungen, Klein- und Strassenbahnen und Dampfschiffahrten.

Mit einer Sonderkarte des Niederrh.-Westf. Industriebezirks, des Ruhrkohlenreviers und einer Karte von Mittel-Europa

Preis 30 Pfg.

Druck und Verlag von W. Girardet, Essen.

Obiger Taschenfahrplan ist zu haben:

in den Düsseldorfer Geschäftsstellen des „Düsseldorfer General-Anzeiger“, Grabenstr. 25 und Nordstr. 34, Wilhelmplatz 9, Nordd. Lloyd, (Emil Meyer), Emil Hess, Wilhelmplatz 10, Schmitz & Olbertz, Elberfelderstr. 5, Müllern & Lehneking, Blumenstr. 3, in Neuss, Niederstr. 43.

Insertions-Aufträge

nimmt entgegen die Geschäftsstelle des
„Theater- und Konzert-Anzeiger der
Stadt Düsseldorf“, Königsallee Nr. 27.

Fernspr. Nr. 2327, 2328, 2329, 2330

Stadt-Filialen:

- Cölnnerstrasse 268**
Adolf Salm . Fernspr. Nr. 1903
- Ellerstrasse 67**
Jul. Schmalt . Fernspr. Nr. 675
- Friedenstrasse 65**
August Zeltz
- Fürstenwallstrasse 140**
Karl Bauer . Fernspr. Nr. 1221
- Herzogstrasse 41**
Herm. Feldpausch
Fernspr. Nr. 376
- Immermannstrasse 62**
Karl Kippels . Fernspr. Nr. 4473
- Lindenstrasse 60**
Wwe. G. Wirminghaus
Fernspr. Nr. 1991
- Dorendorferstrasse 19**
Mart. Tepler
- Wehrhahn 39**
Alfred Böttcher . Fernspr. 466
- Wilhelmplatz 9**
Emil Meyer Fernspr. Nr. 7861.

Düsseldorfer General-Anzeiger



Hauptgeschäftsstelle: Grabenstr. 25

Fernsprecher Nr. 2327, 2328, 2329, 2330

Zweiggeschäftsstellen: Nordstr. 34

Neuss, Niederstr. 43

Auswärtige Filialen:

- Benrath**
Peter Bauermann
Hittelstrasse 26, am Markt
- Duisburg**
Alb. Montel, Königstr. 60
- Eller**
Peter Koch, Kaiserstr. 144
- Gerresheim**
H. Klevenhausen, Kölnerstr. 52
(Ecke Scholstr.)
- Hilden**
Wilh. Muires, Mittelstr. 97
- Krefeld**
J. F. Houben, Luisenstr. 97
- Mettmann**
E. Nussbruch, Lutterbeckerstr. 4
- M. Gladbach**
Wwe. J. Metzger, Friedrichstr. 7
- Oberkassel**
H. Wankum, Oberkasselerstr. 94
- Obligs**
M. Koch, Düsseldorferstr. 55
- Rath**
Joh. Poether, Kaiserstr. 22a
- Ratingen**
Hub. Buschhausen, Markt 3
- Rheydt**
H. Dümmler, Friedrich Wilhelm-
und Dahlenerstr.-Ecke
- Viersen**
J. Weber, Hauptstr. 140

Bekanntmachungen
der Verwaltung des Zoolog. Gartens (Sebelat-Keim-Stiftung)
Zur Beachtung!

Das Spielen und Herumlaufen der Kinder im Saale während des Konzertes ist streng verboten. Dieses Verbot ist in letzter Zeit sehr wenig beobachtet worden und hat zu recht unliebsamen Störungen Veranlassung gegeben. Die Verwaltung richtet daher von neuem die **dringende Bitte** an die Besucher, dafür sorgen zu wollen, das die Kinder, besonders während der Musikaufführungen, auf ihren Plätzen bleiben und nicht den übrigen Besuchern durch wildes Herumtollen die Freude an der Musik stören.

Es ist ferner in letzter Zeit von vielen Besuchern darüber geklagt worden, dass einzelne Gruppen halbwüchsiger junger Leute, besonders beim Sonntagskonzert, durch lautes, ungezogenes Benehmen, Werfen von Bieruntersätzen usw. groben Unfug verüben und Störungen verursachen. Die Besucher werden gebeten, bei der Unterdrückung dieses Unfugs mitzuhelfen und die Namen der Täter festzustellen. Es wird in Zukunft gegen alle derartigen Unfugmacher scharf vorgegangen werden und sie werden ohne weiteres aus dem Garten entfernt und gegebenenfalls zur Bestrafung angezeigt werden.

Fütterungs- Zeiten:	Raubvögel	2 ¹ / ₂ Uhr	Bären	3 ¹ / ₂ Uhr
	Wölfe u. Hyänen	2 ³ / ₄ "	Raubtiere	4 "
	Pelikane u. Möven	3 "		

FAMA
 G. m. b. H.
 Düsseldorf
 Kaiser Wilhelmstr. 10. Tel. 2750
 Tel.-Adr: Fama Düsseldorf

Verleih-Institut
 für historische und
 Masken-Kostüme, Dominos etc.
 in hocheleganter und feinsten Aus-
 führung für Damen und Herren.
 Preislisten zu Diensten. Aparte Neu-
 heiten. Reichste Auswahl.
 Vornehmes und einziges Spezial-
 Geschäft am Platze.

Zu vergeben

Zu vergeben

Deutsche Möbeltransport-Gesellschaft
 Geschäftsstelle für Düsseldorf:
Spedition C. J. Jonen Wwe.

Gegründet 1837

Vertreten in den meisten Städten des In- und Auslandes. Umzüge unter fachbewährter Leitung mit erstklassigen Patent-Möbelwagen ohne Umladung. Aufbewahrung ganzer Einrichtungen. Offerten kostenlos. Adlerstr. 76-80. Tel. Nr. 123, 234, 2507.



Fernsprecher
 Nr. 154

Kohlen, Koks, Briketts

— nur bester Qualität — liefert
 in jeder Menge ab Lager oder Zeche

**W. Arnold Nachf.,
 Carl Duckweiler**
 Bureau: Leopoldstrasse 15.

Heinr. Meltzer C. Wolf Nachf.
 Fernruf 268

Spezial-Geschäft für Blumenbinderei und Dekoration
 Bazarstrasse 7, im Breidenbacher Hof.

Höchste Auszeichnungen mit Staats- u. gold. Medaillen u. Ehrenpreisen:
 Erfurt 1897 Krefeld 1899 Düsseldorf 1902 Paris 1905
 Hamburg 1897 Erfurt 1901 Köln 1903 Mannheim 1907
 Erfurt 1898 Frankfurt M. 1900 Düsseldorf 1904

Insertions-Aufträge

nimmt entgegen die Geschäftsstelle des
 „Theater- und Konzert“-Anzeiger der
 Stadt Düsseldorf*, Königsallee Nr. 27.

Fernspr. Nr. 2327, 2328, 2329, 2330.

Hotel „Römischer Kaiser“ Ost- u. Stein-
 strassen-Ecke

Im Wein-Restaurant allabendlich **Winter-Konzerte.**
 und Sonntags mittags die beliebten

Im Bier-Restaurant: Bestgepflegte Biere
 Dortmund, Münchner, Pilsner

Spezialität: Pilsner Urquell mit Haube.

Zu vergeben

„Zum Rebstock“



Gegr. 1893 Theodor Hagen'sche Weinstuben Tel. 1008
 SPEZIALITÄT:

Real tortle, Tortle Ragout, Austern, Kaviar,
 Hummer und sämtliche Delikatessen der Saison.
 Einzelne Schüsseln ausser dem Hause und nach
 auswärts. Vor u. nach Schluss der Theater
Diners und Soupers.

Zu vergeben



Plakat-Institut

des
Düsseldorfer
General-Anzeiger

Königsallee 27

übernimmt Plakat-Anschläge auf
die von ihm in

Düsseldorf, Heerdt-Obercassel,

Ohligs, Grevenbroich, Eller,

Hilden und Kettwig

errichteten Säulen.

Tarife und Bedingungen stehen auf
Wunsch zur Verfügung.

Fernsprecher Nr. 2327, 2328, 2329, 2330.

Düsseldorfer Stadttheater

Sonntag, 7. Februar, abends 7 Uhr: **Tiefland.** Ausser Abonnement.

Montag, 8. Februar: **Ein Fallissement.** Abonnement 6.

Dienstag, 9. Februar: **Die Walküre.** Abonnement 7.

Die Abonnementskarten sind auf Verlangen vorzuzeigen.

Während der Hauptpausen wird der eiserne Vorhang heruntergelassen.

Nach Schluss der Vorstellung stehen Strassenbahn-Extrawagen vor dem Haupteingange des Stadttheaters in der Alleestrasse zu Fahrten nach 1. Hauptbahnhof, 2. Zoologischer Garten, 3. Grafenberg, 4. Derendorf, 5. Unterbilk (Flora) in dieser Reihenfolge bereit.

Zu vergeben

Erstklassiger
Spezial-Damen-Frisiersalon
von **Frau Julie Beissner**, Frisense
des hiesigen Stadttheaters
jetzt **Grabenstrasse 24-26**
gegenüber dem General-Anzeiger.
Telephon 5132. ☎ Telephon 5132.

Zu vergeben



Hotel Germania

am Haupt-Bahnhof

Erstklassiges

Wein- und Bier-Restaurant

Vorzügliche Küche bis Nachts 12 Uhr

Salvator-Bier

Pilsener Urquell

Münchener und Dortmunder



General-
Depot

Martin

Bayertz

jr.

Bahnstr. 23

Fernsprecher

1050 u. 7836



Hotel Royal

am Hauptbahnhof

ff. Weinrestaurant

mit bekannt guter Küche

Soupers ab 6 Uhr, sowie nach
Schluss der Theater

J. Hüllstrung & Cie.
Kohlen,
Koks, Brikets
Ferspr. 488 Gegründet 1860
Lager und Bureau:
Neuer Hafen, Hammerstrasse 5.
Spezialität:
la. Koks für Zentral-Heizungen

Friedr. Carl Koch,
Kohlen,
Koks, Briketts.
Lager und Kontor Neusserstr. 33.
Fersprecher 6492.
Bestellungen werden auch in
meiner Privatwohnung Fürsten-
wallstr. 831. entgegengenommen.

Parfümerie
= Bauer =
Schadowstrasse 14
Fersprecher 5255
Erstklassiges Spezial-Haus.

Wilhelm Krausen
Inhaber: Gottfr. Krausen
Kohlen
Langenbrähm - Anthrazit
la. Brechkoks in jeder Körnung
für Zentralheizung.



Plakat-Institut

des
Düsseldorfer

Gen

übern

Düs

Oh

Tar

Fe

Düsseldorfer St

Sonntag, 7. Februar, abends 7 Uhr: **Tie**
Montag, 8. Februar: **Ein Fallissem**
Dienstag, 9. Februar: **Die Walküre**

Die Abonnementskarten sind auf
Während der Hauptpausen wird der eise

Nach Schluss der Vorstellung stehen
dem Haupteingange des Stadttheaters
nach 1. Hauptbahnhof, 2. Zoologis
4. Derendorf, 5. Unterbilk (Flora)

Zu verg

Erstklassiger
Spezial-Damen-Frisiersalon
von **Frau Julie Beissner**, Friseuse
des hiesigen Stadttheaters
jetzt Grabenstrasse 24-26
gegenüber dem General-Anzeiger.
Telephon 5132. ☎ Telephon 5132.

J. Hüllstrung & Cie.
Kohlen,
Koks, Brikets
Fernspr. 488 Gegründet 1860
Lager und Bureau:
Neuer Hafen, Hammerstrasse 5.
Spezialität:
la. Koks für Zentral-Heizungen

Friedr. Carl Koch,
Kohlen,
Koks, Briketts.
Lager und Kontor Neusserstr. 33.
Fernsprecher 6492.
Bestellungen werden auch in
meiner Privatwohnung Fürsten-
wallstr. 831. entgegengenommen.

Parfümerie
= Bauer =
Schadowstrasse 14
Fernsprecher 5255
Erstklassiges Spezial-Haus.

Wilhelm Krausen
Inhaber: Gottfr. Krausen
Kohlen
Langenbrähm - Anthrazit
la. Brechkoks in jeder Körnung
für Zentralheizung.

Putzt
mit
Geolin
beste
Metall-Politur
Chemische Fabrik
Düsseldorf A.G.

Hotel Germania
am Haupt-Bahnhof
Erstklassiges
ein- und Bier-Restaurant
vorzügliche Küche bis Nachts 12 Uhr
Salvator-Bier
Pilsener Urquell
Münchener und Dortmunder

SINALCO
ALKOHOL-FREI
VERKAUF JÄHRLICH
100 MILLIONEN FL.

General-
Depot
Martin
Bayertz
jr.
Bahnstr. 23
Fernsprecher
1050 u. 7836

Hotel Royal
am Hauptbahnhof
ff. Weinrestaurant
mit bekannt guter Küche
Soupers ab 6 Uhr, sowie nach
Schluss der Theater

